

Gemeindebrief

der Kirchengemeinden
Rügheim, Kleinmünster, Holzhausen, Uchenhofen
Dezember 2025 – Februar 2026





Liebe Leserin, lieber Leser,

„Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind, kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus, geht auf allen Wegen mit uns ein und aus.“ Dieses Weihnachtslied gehört für mich irgendwie zu Advent und Weihnachten, wie für Andere das „Vom Himmel hoch, da komm ich her“, oder „Leise rieselt der Schnee“, oder „Es kommt ein Schiff geladen“, „Tochter Zion“ und wie sie alle heißen.

Und wenn ich sonst auch sehr genau bin bei der Liedereinteilung in Advents- und Weihnachtslieder, und ich weiß „Alle Jahre wieder“ ist eigentlich ein Weihnachtslied, fange ich dieses Lied dennoch in der Regel recht schnell an, innerlich zu summen, wenn auch mit einem anderen Text: „Alle Jahre wieder, kommt Advent und Weihnachten – Glühwein und allgemeine, so wie ganz eigene Hektik. Alle Jahre wieder gerate ich in die gleichen Stresssituationen und Weihnachten ist schneller da, als mir lieb ist. Alle Jahre wieder wiederholt sich das Stöhnen und der Trubel der Vorweihnachtszeit.“ Der Sinn der Adventszeit gerät allzu schnell in Vergessenheit. Wir verwechseln Vorbereitung mit Konsum und Hektik. Ruhephasen passen da gar nicht hinein. Und so dauerte es auch einen Moment, bis ich verstand, was mir die Geschichte vom Blinden in der Bahnhofshalle von Heinz Schäfer eigentlich sagen will:

„Bitte warten Sie hier“ sagte ich zu dem Blinden und ließ ihn an einer verkehrsgeschützten Ecke des Großstadtbahnhofes allein. Ich wollte ihm das Gewühl ersparen auf dem Weg zum Schalter, zur Auskunft, zur Fahrplantafel.

Zurückkehrend sah ich ihn schon von weitem stehen, während die Menschen an ihm vorbeizetzen, ein Kind ihn anstarrte, ein Gepäckkarren einen Bogen um ihn fuhr und ein Zeitungsverkäufer fast scheu wieder von ihm wegging. Er stand ganz still, der Blinde. Auch ich musste ein paar Augenblicke stehenbleiben. Ich musste sein Gesicht anschauen. Die Schritte um ihn herum, die unbekannten Stimmen und die Geräusche des lebhaften Verkehrs schienen für ihn keine Bedeutung zu haben. Er wartete. Es war ein ganz geduldiges, vertrautes Warten. Es war kein Zweifel auf seinem Gesicht, dass ich etwa nicht wiederkommen könnte. Es war ein wunderbarer Schein der Vorfreude darin: er würde bestimmt wieder bei der Hand genommen werden. Ich wusste auf einmal: So müsste eigentlich das Adventsgesicht der Christen aussehen.

Ich lege mir in diesem Jahr diese Geschichte ganz sicher auf den Schreibtisch und vielleicht gelingt es mir dann, hin und wieder aus der Hektik und der Belastung, die die Adventszeit bedeutet, auszusteigen. Denn ich sehe ihn vor mir, den Blinden, der da wartet, mitten im Trubel eines Großstadtbahnhofes.

Ich sehe ihn vor mir, durchaus lauschend, wann sein Bekannter zurückkommt, aber auch sicher, dass er kommt. Vielleicht gelingt es mir dann und wann inne zu halten und wirklich zu warten, dass die Liebe Gottes auch in mir Gestalt annimmt. Ich muss dafür gar nichts machen. Er will zu mir kommen, darauf kann ich mich verlassen und dafür muss ich gar nichts tun, außer auf ihn zu warten. Wichtig ist, dass ich ihn im Trubel nicht übersehe oder überhöre.

Anne Salzbrenner



Jahreslosung 2026 (Jahreslosung.eu)

Himmlische Düfte

(einige Bilder werden aus urheberrechtlichen Gründen in der Online-Ausgabe nicht angezeigt.)

Das Verbrennen von Weihrauch diente früher dazu, dass die Gebete der Gläubigen symbolisch vor Gott aufsteigen. Paulus schreibt (2. Kor 2,15): „Denn wir sind für Gott wie ein wohlriechender Duft“. In der Bibel wird der Duft oft mit Liebe in Verbindung gebracht. Es gibt viele interessante Aspekte zum Thema „Gerüche in der Bibel“ über das wir am **26. Februar** sprechen wollen. **Beginn ist 20 Uhr im Martin-Luther-Haus.**

Herzliche Einladung natürlich auch zum Abend am 22. Januar 2026. Dort geht es um „**BiGo**“. Ebenfalls um 20 Uhr im Martin-Luther-Haus.

Gruppen und Kreise

Singkreis

Probentag ist Montagabend. Proben für punktuelle Veranstaltungen.
Leitung: Antje Hein

Posaunenchor Rügheim

Probe montags, 19:30 Uhr im Betsaal
Leitung: Johannes Werner



Posaunenchor Kleinmünster

Probe montags, 19:30 Uhr
Leitung: Siegfried Sauerteig

Frauentreff

- ❖ **Do.** 18.12. Vorweihnachtliches Beisammensein in Königsberg in der „Herrenschänke“, Abfahrt um 18:30 Uhr am Marktplatz in Rügheim, Anmeldung bis 15.12. im Pfarramt
- ❖ **Do.** 15.01.2026 um 19:00 Uhr: „Plaudertasse“ im Martin-Luther-Haus

Seniorenkreis Kleinsteinach (14:00 – 16:00 Uhr in der Alten Schule)

- ❖ **Do.** 11.12.2025
- ❖ **Do.** 15.01.2026
- ❖ **Do.** 12.02.2026: Faschingsfeier

Seniorenkreis Rügheim (14:00 – 16:00 Uhr)

Bitte melden Sie sich auf jeden Fall im Pfarramt an!

- ❖ **Do.** 18.12.2025 Weihnachtliches Brauchtum
- ❖ **Do.** 15.01.2026 Jahreslosung
- ❖ **Do.** 12.02.2026 Fasching

Gesprächskreis

Jeweils um 10:00 Uhr bei Elisabeth Hager (Tel. 502666).

- ❖ **Di.** 09.12.2025
- ❖ **Di.** 13.01.2026
- ❖ **Di.** 27.01.2026
- ❖ **Di.** 10.02.2026
- ❖ **Di.** 24.02.2026



Über Glauben lässt sich reden...

Jeweils um 20 Uhr im MLH

- ❖ **Do.** 22.01.2026: Bibel u. Gymnastik
- ❖ **Do.** 26.02.2026: Himmlische Düfte

Hausfrauenfrühstück in Altenstein

Immer am zweiten Mittwoch im Monat von 9:00 – 11:00 Uhr im CVJM-Heim in Altenstein. Unkostenbeitrag: 10 €. Bitte vorher telefonisch anmelden.

- ❖ **10.12.2025**
- ❖ **14.01.2026**
- ❖ **11.02.2026**



WAGEMUT

Ökumenische Alltagsexerzitien 2026



ökumenische **Alltags**exerzitien

**Gestalten Sie die Fastenzeit ganz bewusst
und gönnen Sie sich Zeit für sich und mit Gott!**

Die Teilnehmenden nehmen sich täglich (ca. eine halbe Stunde) Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen sie sich zum Austausch über ihre Erfahrungen.



Unter dem diesjährigen Titel **WAGEMUT** laden die fünf Wochen der Exerzitien ein, sich mit diesem Thema zu beschäftigen:

1. Woche: **Mut beginnt mit Träumen**
2. Woche: **Grund zum Mut**
3. Woche: **Zumutung**
4. Woche: **Mutig aus dem Glauben leben**
5. Woche: **Mutig weiter**

Das **Exerzitienbuch** wird von einem ökumenischen Team erstellt. Mit seinen Impulsen begleitet es die fünf Exerzitienwochen. Es wird in der Exerzitiengruppe gebraucht, eignet sich aber auch, wenn man die Exerzitien für sich, ohne Gruppe, machen möchte.

Leitung: Elisabeth und Robert Hager

Kosten für das Exerzitienbuch: 6 Euro.

Für **Rückfragen und Anmeldung** wenden Sie sich bitte an Elisabeth Hager Tel: 09523/502666 oder ans Pfarramt 09523/950155

Auch **online** (auf Wunsch mit Geistlicher Begleitung) sind die Exerzitien möglich: Infos unter www.oekumenische-alltagsexerzitien.de.

Mi 18. Februar 2026; 19:00 Uhr der Eröffnungsgottesdienst

Mi. 01. April 2026; 19:00 Uhr der Abschlussgottesdienst.

Beides im Martin-Luther-Haus unten

Die Termine für die Treffen dazwischen:

Di 10 :00 Uhr bei Elisabeth Hager, 24.Feb, 3., 10, 17 und 24. März 2026

Mi. 20:00 Uhr im Martin-Luther-Haus unten 25. Feb, 4., 11., 18., 25 März 2026

Adventszeit

Kinderadvent

Strahlende Kinderaugen und herzliches Lachen – was gibt es Schöneres, als Kinder glücklich zu machen?

Sobald der Dezember beginnt, fangen viele Kinder an, die Tage zu zählen, bis der Weihnachtsabend endlich da ist.

Um den Kindern und auch Ihnen die Wartezeit zu verkürzen und die Weihnachtsbotschaft näher zu bringen, bieten wir an den Adventssonntagen wieder einen Kindergottesdienst um 10:15 Uhr in der Galerie des Martin-Luther-Haus an.



Bei einer Adventsgeschichte, Liedern und einem Gebet, wird den Kindern und Ihnen die Vorfreude auf die Geburt Christi, von montags, dienstags, donnerstags und freitags um 18:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr, verkürzt. Die Abende werden von verschiedenen Gemeindemitgliedern gestaltet. Im Vorfeld ein herzliches Dankeschön.

Familienandachten im Advent

Mittwochs wird es in der Vorweihnachtszeit (03.12., 10.12., 17.12.) eine Familienandacht um 18 Uhr im Martin-Luther-Haus geben. Für Interesse an Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihren Kirchenvorstand.

Mitarbeiter - Dankfest

Allen Mitarbeitenden unserer Kirchengemeinden wollen wir wieder Dank sagen für ihren Einsatz, den sie das Jahr über geleistet haben. Wir laden Sie daher herzlich, am **Donnerstag den 11. Dezember** zu einer vorweihnachtlichen Feier ins Martin-Luther-Haus ein. Wir beginnen mit einer Andacht um 18:00 Uhr in der Kirche.

(einige Bilder werden aus urheberrechtlichen Gründen in der Online-Ausgabe nicht angezeigt.)

Waldweihnacht in Kleinmünster

Am 4. Advent, den 21. Dezember, kann man sich im Kleinmünsterer Wald in einer ganz besonderen Atmosphäre auf Weihnachten einstimmen. Start/Treffpunkt ist um 17:00 Uhr an der St.-Salvator-Kirche Kleinmünster.

Bitte denken Sie an festes Schuhwerk. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Ein Fahrdienst für die älteren Gemeindeglieder wird natürlich angeboten! Bitte wenden Sie sich bei Interesse an Ihren Kirchenvorstand.

Dorfweihnacht in Rügheim

Am 14.12.2025 lädt die Dorfgemeinschaft Rügheim zur traditionellen Dorfweihnacht auf dem „Plotti Platz“ ein. Bei Essen und Getränken will man gemeinsam die vorweihnachtliche Stimmung genießen. Natürlich kommen auch der Nikolaus und das Christkind für die Kinder vorbei.



Gemeindebriefdruckerei

Christmette

Ein Highlight an Heiligabend ist für viele der Besuch einer Christmette. Unsere Nachbargemeinden laden hierzu herzlich ein:

- 24.12.2025 **22:00 Uhr Christmette in Lendershausen**
- 24.12.2025 **22:30 Uhr Christmette in Königsberg**

Kommt! Bringt eure Last

Weltgebetstag am 6. März 2026 aus Nigeria

Sie sind herzlich eingeladen, am **Freitag, den 06. März 2026 um 19:00 Uhr**, ins Martin-Luther-Haus zum ökumenischen Weltgebetstag-Gottesdienst in Rügheim zu kommen. Im Anschluss findet ein gemütliches Beisammensein statt. Die Ordnung für diesen Weltgebetstags-Gottesdienst kommt in diesem Jahr aus Nigeria.

Für alle, die sich im Team mit beteiligen wollen, findet das **Treffen am Donnerstag, 19. Feb. 2026 um 20:00 Uhr** im Martin-Luther-Haus statt.



Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3 % sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und

Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt. Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom



Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

(Bilder: <https://weltgebetstag.de>)

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V

Gottesdienste Rügheim, Kleinmünster, Kleinst.

Dezember

So, 07.12. 2. Advent

08:45 Rügheim
10:15 Kleinmünster
10:15 Kinderadvent im MLH
Kollekte: Eigene Gemeinde

Mi, 10.12.

18:00 Familienadvent im MLH

Do, 11.12.

18:00 Mitarbeiter Weihnachten

So, 14.12. 3. Advent

08:45 Kleinsteinach
10:15 Rügheim, *gleichz. Kinderadvent*
Kollekte: Medienerziehung

Mi, 17.12.

18:00 Familienadvent im MLH

So, 21.12. 4. Advent

10:15 Rügheim, *gleichz. Kinderadvent*
17.00 Kleinmünster **Waldweinacht**
Kollekte: Eigene Gemeinde

Mi, 24.12. Heiliger Abend

15:00 Rügheim Krippenspiel
17:00 Kleinmünster Christvesper
18:30 Rügheim Christvesper
Kollekte: Brot für die Welt

Do, 25.12. 1. Weihnachtstag

08:45 Kleinmünster mit Abendmahl
10:15 Rügheim mit Abendmahl
Kollekte: Evangelische Schulen in Bayern

Fr, 26.12. 2. Weihnachtstag

08:45 Rügheim
10:15 Kleinmünster
Kollekte: Eigene Gemeinde

So, 28.12. 1. So. n. Weihnachten

08:45 Kleinmünster
10:15 Rügheim
Kollekte: Eigene Gemeinde

Mi, 31.12. Altjahrsabend

17:30 Rügheim
18:30 Kleinmünster
Kollekte: Eigene Gemeinde

Januar

Do, 01.01. Neujahrstag

10:00 Kleinmünster
11:00 Rügheim
Kollekte: Eigene Gemeinde

Di, 06.01. Epiphanias

08:45 Rügheim
10:15 Kleinmünster
Kollekte: Weltmission

So, 11.01. 1. So. nach Epiphanias

08:45 Kleinsteinach
10:15 Rügheim
Kollekte: Jugendarbeit im Dekanat

So, 18.01. 2. So. nach Epiphanias

08:45 Rügheim
10:15 Kleinmünster
Kollekte: Telefonseelsorge

So, 25.01. 3. So. nach Epiphanias

08:45 Kleinmünster mit Abendmahl
10:15 Rügheim mit Abendmahl
Kollekte: Diakonisches Werk der EKD

Februar

So, 01.02. Letzer. So. nach Epiphanias

08:45 Rügheim
10:15 Kleinsteinach
Kollekte: Beit Jala

Mo, 02.02.

19:00 Rügheim Friedensgebet

So, 08.02. Sexagesimä

08:45 Kleinmünster
10:15 Rügheim **Fam. GD jung+alt**
Kollekte: Eigene Gemeinde

So, 15.02. Estomihi

08:45 Rügheim
10:15 Kleinmünster
Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

Mi, 18.02.

19:00 Eröffnungsgottesdienst zu den
Alltagsexerzitien im MLH unten

So, 22.02.

Invokavit

08:45 Kleinmünster mit Abendmahl
10:15 Rügheim mit Abendmahl
Kollekte: Eigene Gemeinde

So, 01.03.

Reminiscere

08:45 Rügheim
10:15 Kleinmünster
Kollekte: Fastenaktion

Mo, 02.03.

19:00 Rügheim Friedensgebet

Fr, 06.03.

19:00 Weltgebetstag

So, 08.03.

Oculi

08:45 Kleinsteinach
10:15 Rügheim
Kollekte: Eigene Gemeinde

Monatsspruch Januar 2026

**Du sollst den HERRN, deinen Gott,
lieben mit ganzem Herzen,
mit ganzer Seele und mit
ganzer Kraft.**

5. Mose 6,5



Gemeindebriefdruckerei

Gottesdienste in Holzhausen und Uchenhofen

Die Gottesdienste finden jeden Sonn- und Feiertag in **Uchenhofen um 8:15 Uhr**, in **Holzhausen um 9:30 Uhr** statt.

1. Advent 30.11.25

Ökumenischer Gottesdienst um 9:30 Uhr in Holzhausen mit anschl. Kirchencafé im Sportheim. Kein Gottesdienst in Uchenhofen.

4. Advent

21.12.25.: Gottesdienst mit Abendmahl in beiden Gemeinden zu den Gottesdienstzeiten

Heilig-Abend Gottesdienst in Holzhausen um 16:30 Uhr



Heilig-Abend-Gottesdienst in Uchenhofen um 17:45 Uhr

Heilig-Abend wird es wieder ein Orgelspiel um 22:00 Uhr in der Kirche geben.

1. + 2. Weihnachtsfeiertag Gottesdienst um 8:15 Uhr in Uchenhofen und um 9:30 Uhr in Holzhausen

28.12.2025 kein Gottesdienst

Silvester-Gottesdienst 18:15 Uhr in Holzhausen und um 17:00 Uhr in Uchenhofen

Neujahrs-Gottesdienst nur in Holzhausen um 17:00 Uhr, anschl. Bratwurst und Glühwein am Sportheim, kein Gottesdienst in Uchenhofen

4. Jan.2026 kein Gottesdienst

Epiphanias 06.01.2026

Gottesdienst 8:15 Uhr in Uchenhofen und 9:30 Uhr in Holzhausen



JUGEND EVENTS

IM DEKANAT RÜGHEIM

Lust dabei zu sein?
WIR FREUEN UNS AUF DICH!

BIS
ENDE
2025



14
Nov
17 UHR

DER JUGENDABEND FÜR DICH IN DEINER KONFI-ZEIT

JUGENDGOTTESDIENST
KONSOLE SPIELEN
KICKER
CHILLI CON CARNE
FREUNDE TREFFEN
GOOD GAME
GAME OVER



EV. GEMEINDEHAUS "ARCHE"
MEININGERSTRASSE 11 98126

Marcoldsweisach

SO
jeden
18 UHR



WILLKOMMEN
BEI ROCKSOFA

ASSEN IN DEN FERIEN



EV.
GEMEINDEHAUS

INFO: PFARRAMT.RENTWEINSDORF@ELKB.DE

DI
jeden
18:30 UHR

JUGEND
KREIS

KOCHEN - SPIELE - GEMEINSCHAFT

INFO: PFARRAMT.RENTWEINSDORF@ELKB.DE
CVJM HAUS



Rentweinsdorf

FR
alle 2 Wochen
19:15 UHR

TEENSTREFF

INFOS: CHRISTINE.KETTLER-POHL@ELKB.DE

CVJM HAUS

Altenstein

Di
jeden
AB 19 UHR

Jugendgruppe:
"FREE-gS"

INFO: 09533 271
PFARRAMT.UNTERMERZBACH@ELKB.DE

EV. GEMEINDEHAUS

Memmelsdorf

6.-9.
Nov



JUGENDFAHRT

WER SIND SÖ CA. 40-50 JUGENDLICHE, DIE IN EINEM SELBSTVERSORGERHAUS VIEL SPASS AM LEBEN, GLAUBEN, NACHDENKEN UND TUN HABEN....

WER NOCH KURZENTRALSCHLOSSEN MITFAHREN MÖCHTE
BITTE MELDEN IM PFARRAMT
UNTERMERZBACH, TEL 09533 271, PFRIN SONIA VON
ASCHEN

INFO: PFARRAMT.UNTERMERZBACH@ELKB.DE

SCHIEFERPARK
LEHESTEN



Konfi-Teamer

IN EINIGEN UNSERER KIRCHENGEMEINDEN ARBEITEN JUGENDLICHE ALS TEAMER:INNEN BEIM KONFI-UNTERRICHT MIT. HAST DU LUST, DABEI ZU SEIN? DANN WENDE DICH EINFACH AN DEINE PFAARRER:IN UND FRAG' MAL NACH ODER RUF AN BEI: DEKANATSGEMEINDEPFARRERIN CHRISTINA LUNGFIEL 09532236.

INFO: CHRISTINA.LUNGFIEL@ELKB.DE

Dekanat Rügheim

Rückschau Ungarnreise

Wenn einer eine Reise tut ... 34 Gemeindemitglieder aus Rügheim, Kleinmünster und Holzhausen konnten einiges erzählen, als sie am 26. September zusammen mit Pfarrer Matyas Beke von ihrer Ungarnreise zurückkehrten.

Montag früh ging es mit dem Bus los nach Budapest. Noch am Abend nach dem Essen konnten es einige kaum erwarten, die Stadt zu besichtigen. Unser Hotel lag ziemlich zentral und so war man mit der Metro in wenigen Minuten in der Innenstadt. Sehr eindrucksvoll präsentieren sich das Parlament und andere prächtige Bauten bei Nacht.



Der Blick aufs Parlament vom Schiff aus

Am Dienstag begrüßte uns Eva, unsere Reiseleiterin für die nächsten drei Tage, zur Stadtrundfahrt. Bei noch sommerlichen Temperaturen schauten wir uns zunächst „Buda“ an, und dann die andere Seite der Stadt, „Pest“. Schön war auch die Schifffahrt auf der Donau.

Ein ganz anderes Flair erwartete uns am nächsten Tag in Szentendre, eine kleine Stadt nördlich von Budapest. Viele kleine Gassen und beschauliche Läden luden zum Bummeln und Entspannen ein.

Am Donnerstag stand eine Schlossführung auf dem Programm – Schloss Gödöllő, nordöstlich von Budapest – ein Orgelkonzert in der Wallfahrtskirche Mariaeinsiedeln sowie das Pusztaprogramm im Reitpark Lazar, das nach der Pferde- und Reitervorführung mit einem reichhaltigen Essen seinen krönenden Abschluss fand.

Wir kamen dann am Freitag nicht nur mit vielen Eindrücken aus dem Heimatland von Pfarrer Beke zurück, sondern durften die Reise in der Gruppe auch als eine schöne Gemeinschaft erleben.



Am Ende der Reitvorführung in Lazar

Ein besonderes Erntedankfest fand am 5. Oktober in Holzhausen statt

19 Konfirmanden und Konfirmandinnen aus Holzhausen und Uchenhofen folgten der Einladung und feierten mit Pfr. Beke ihre Goldene Konfirmation. 50 Jahre, eine lange Zeit. Viele Erinnerungen wurden ausgetauscht und viele Geschichten erzählt. Im Sportheim in Uchenhofen wurde dann zu Mittag

gegessen und Kaffee getrunken. Herzlichen Dank dem Posaunenchor und Hugo Helas für die Liedbegleitung, den Kuchenspendern und dem Team des Sportheims.

(einige Bilder werden aus urheberrechtlichen Gründen in der Online-Ausgabe nicht angezeigt.)

Brigitte Götper

Sammler/ Sammlerin gesucht!

Die Kirchengemeinden Rügheim und Kleinmünster suchen dringend Sammler und Sammlerinnen für die einzelnen Orte in unserer Kirchengemeinde.

Haben Sie Lust und Zeit, dann melden Sie sich gerne im Pfarramt Rügheim. Hier erhalten Sie auch nähere Informationen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Vielen Dank für die langjährigen, fleißigen Sammlerinnen und Sammler in unserer Kirchengemeinde. Die ehrenamtlich Engagierten tun Gutes und schenken Unterstützung dort, wo sie am meisten gebraucht werden.

Herzlichen Dank!



Um den Spenden- und Sammlungsprozess für Sie erheblich zu vereinfachen, finden Sie hier einen QR-Code für das Bankkonto der Kirchengemeinde. Damit können Sie schnell und unkompliziert spenden, ohne Bargeld oder Überweisungsträger nutzen zu müssen.

Die Spenden werden mit Spendeneingang der jew. Sammlung zugeführt:

- | | |
|------------|--|
| Januar: | Mission Eine Welt |
| Februar: | Fastenopfer, Landeskirchenamt Abt. Ökumene u. kirchl. Leben |
| März: | Frühjahrssammlung für Diakonisches Werk Bayern, Sozialstation Maroldsweisach (Dekanat Rügheim) und Kirchengemeinde Rügheim/Kleinmünster „Für Bedürftige“ |
| April: | Kinderhaus Rügheim |
| Mai: | bleibt in KG Rügheim/Kleinmünster für Beitrag DW-Haßberge |
| Juni: | Evang. Jugendarbeit in Bayern |
| Juli: | Minderheitskirchen Diakonisches Werk Bayern |
| August: | Kinderhaus Rügheim |
| September: | bleibt in KG Rügheim/Kleinmünster für Beitrag DW-Haßberge |
| Oktober: | Herbstsammlung für Diakonisches Werk Bayern und Sozialstation Maroldsweisach (Dekanat Rügheim) |
| November: | Diakonisches Werk Haßberge |

Gerne können Sie auch einen speziellen Verwendungszweck angeben, für welchen Bereich Ihre Spende verwendet werden soll!

Herzlichen Dank für Ihre Spende!!!



© Diakonie Katastrophenhilfe

Sudan: Katastrophale Lage in Al-Faschir erfordert entschlossenes internationales Handeln

Nach der gewaltsamen Machtübernahme der sudanesischen Stadt Al-Faschir durch die Rapid Support Forces (RSF) gibt es Berichte über ethnisch motivierte Massenhinrichtungen und Vergewaltigungen. Über 14 Millionen Menschen sind vertrieben, rund 24 Millionen hungern.

Martin Keßler, Direktor der Diakonie Katastrophenhilfe, fordert entschlossenes Handeln der internationalen Gemeinschaft, um die Zivilbevölkerung zu schützen und Unterstützung für Täterstaaten zu beenden.

Die Diakonie Katastrophenhilfe leistet gemeinsam mit lokalen Notfallteams humanitäre Hilfe. Rund 600 Gruppen versorgen Vertriebene, und etwa 12.000 Freiwillige benötigen finanzielle Unterstützung. Bisher wurden 1,4 Millionen Euro bereitgestellt.

Diakonie
Bayern

Diakonie
Katastrophenhilfe

12.11.2025

Das Diakonische Werk Bayern bittet daher dringend um Spenden für die:

Diakonie Katastrophenhilfe

Evangelische Bank

IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02

BIC: GENODEF1EK1

Stichwort: Sudan-Krise

Online unter: www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spenden/



Bestattet wurden:

(persönliche Daten sowie einige Bilder werden aus urheberrechtlichen Gründen in der Online-Ausgabe nicht angezeigt.)



Getauft wurden:



Getraut wurden:



Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:
Montag + Dienstag: 8:30 bis 12:00 Uhr,
14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch: 8:30 bis 12:00 Uhr,
14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 8:30 bis 12:30 Uhr
Termine auf Anfrage gerne möglich

Dekanin Anne Salzbrenner, Dekanat u.
Pfarramt:
Tel.: 09523 950155
Fax: 09523 950156
E-Mail: dekanat.ruegheim@elkb.de
anne.salzbrenner@elkb.de

Diakonie Maroldsweisach
Tel.: 09532 92230

Pfarrer Mátýás Beke
Tel.: 09526 981056
E-Mail: matyas.beke@elkb.de

Spendenkonto: Raiffeisen-Volksbank Haßberge
IBAN: DE40 7936 3151 0007 1847 27
BIC: GENODEF1HAS

Redaktionsschluss:
Beiträge oder Termine für die nächste Ausgabe
bitte bis **30. Januar 2026** melden.

www.ruegheim-evangelisch.de

Pfarramt Holzhausen
Riedstr. 19., 97486 Königsberg in Bay.
Pfarramt.Holzhausen@elkb.de
Öffnungszeit des Pfarrbüros:
Mittwochs 9 - 13 Uhr
Tel: 09526 981056

Herzlichen Glückwunsch allen Geburtstagskindern

... in Rügheim

... in Humprechtshausen

*(persönliche Daten sowie einige
Bilder werden aus
urheberrechtlichen Gründen in
der Online-Ausgabe nicht
angezeigt.)*

...in Holzhausen

... in Kleinmünster

...in Uchenhofen

... in Kleinsteinach

...in Kreuzthal

Kraft zum Leben schöpfen

67. Aktion

Gemeinsam für Wasser,
Ernährungssicherung und
Klimagerechtigkeit

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt